



ArcelorMittal

Pressemitteilung

ArcelorMittal stellt auf der EuroBLECH seine neuesten Produkte vor

Hannover, den 23. Oktober 2012 - Als weltgrößte Messe für die blechverarbeitende Industrie ist die EuroBLECH eine bedeutende Plattform für alle Player auf dem Stahlmarkt. Darum bietet sie ArcelorMittal eine hervorragende Chance, diese Zielgruppe anzusprechen. Die EuroBLECH findet vom 23. bis 27. Oktober 2012 in Hannover statt.

ArcelorMittal wird hier vertreten von den Konzernbereichen Flat Carbon Europe und Distribution Solutions, die ihre Produkte und innovativen Lösungen auf dem gemeinsamen Stand Nr. E34 in Halle 17 anbieten.

Durch einen Besuch an unserem Stand können Sie sich ausführlicher informieren über:

- Magnelis® (Zink-Aluminium-Magnesium), ein Werkstoff mit einem außergewöhnlichen Oberflächenschutz und einen selbstreparierenden Schutz für Schnittkanten gegen die Korrosion.
- unsere organisch beschichteten Produkte für die Anwendung im Außen- und Innenbereich (wie die xcelcoat®-Reihe). Diese Produkte, die zur Nature-Kollektion (Nspired by Nature) gehören, werden mit Beschichtungen und Oberflächenbehandlungen geliefert, die frei von sechswertigem Chrom und Schwermetallen sind.
- Armstrong®, eine vollständige Reihe von hochfesten und ultrahochfesten Stählen, lieferbar in thermomechanisch heißgewalzten, kaltformbaren Typen.

Eine der herausragendsten Eigenschaften der Armstrong®-Produktreihe liegt in ihrer ausgezeichneten Umformbarkeit, wodurch Sie sowohl die Effizienz der Konzeptierung Ihrer Teile als auch die Produktivität ihrer Realisierung steigern können. Besuchen Sie uns auf der EuroBLECH-Messe und schauen Sie sich die Messeprodukte an, die den Einsatz der hochfesten und ultrahochfesten Armstrong®-Stähle demonstrieren.

Pressekontakt:

Arne Langner, +352-4792-3120

Über ArcelorMittal

Deutschland

Mit einem Produktionsvolumen von rund 7 Millionen Tonnen Rohstahl ist ArcelorMittal der einer der größten Stahlhersteller Deutschlands. Auto-, Bau- und Verpackungsindustrie gehören ebenso zum Kundenkreis wie der Bereich Haushaltswaren. Das Unternehmen betreibt vier große Produktionsstandorte in Deutschland. Dazu gehören zwei integrierte Flachstahlwerke in Bremen und Eisenhüttenstadt sowie zwei Langstahlwerke in Hamburg und Duisburg. Außerdem unterhält ArcelorMittal ein stark ausgeprägtes Vertriebsnetz in Deutschland und verfügt über sieben Schneid-Servicezentren sowie 16 Distributionszentren. ArcelorMittal beschäftigt in Deutschland mehr als 8000 Angestellte.

Weltweit

ArcelorMittal ist das weltgrößte Stahl- und Bergbauunternehmen, mit einer Präsenz in über 60 Ländern. Mit herausragender Forschung und Entwicklung sowie richtungsweisender Technologie ist ArcelorMittal führend auf allen großen globalen Kohlenstoffstahl-Märkten, wie etwa in der Automobilindustrie, der Baubranche, am Haushaltsgeräte-Markt und in der Verpackungsindustrie. Darüber hinaus ist der Konzern ein Bergbauunternehmen der globalen Spitzenklasse, das weltweit über 20 Minen betreibt und entwickelt, sowie der viertgrößte Eisenerz-Produzent der Welt. Das Unternehmen ist in über 22 Ländern auf vier Kontinenten operativ tätig, deckt sämtliche industriellen Schlüsselmärkte ab, sowohl aufstrebende als auch voll entwickelte, und verfügt über hervorragende Vertriebsnetze.

Im Hinblick auf seine Grundwerte Nachhaltigkeit, Qualität und Führerschaft verpflichtet sich ArcelorMittal zu Verantwortung und Respekt gegenüber Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden seiner Mitarbeiter und Zeitarbeitskräfte sowie der Menschen in den umliegenden Gemeinden seiner Standorte. Ebenso verpflichtet sich das Unternehmen zu einem nachhaltigen Umgang mit der Umwelt. Es nimmt bei den Bemühungen innerhalb der Branche, richtungsweisende Technologien in der Stahlproduktion zu entwickeln, eine führende Rolle ein und führt aktiv Forschung und Entwicklung von Technologien auf Basis von Stahl durch, die zum Kampf gegen den Klimawandel beitragen.

ArcelorMittal ist sowohl im FTSE4Good Index als auch im Dow Jones Sustainability World Index vertreten.

Der Umsatz von ArcelorMittal betrug im Jahr 2011 94 Milliarden US-Dollar, die Rohstahl-Produktion lag bei 91,9 Millionen Tonnen, was etwa sechs Prozent der weltweiten Stahlproduktionsmenge entspricht. Der Bergbau-Sektor des Konzerns produzierte 54 Millionen Tonnen Eisenerz und 8 Millionen Tonnen metallurgische Kohle.

ArcelorMittal ist an den Börsen in New York (MT), Amsterdam (MT), Paris (MT), Luxemburg (MT) und an den spanischen Börsen Barcelona, Bilbao, Madrid und Valencia (MTS) notiert.

Weitere Informationen finden Sie auf www.arcelormittal.com.